



Reinigungsempfehlung für Fliesenbeläge

Fugenmörtel	Entfernen von Zement- bzw. Epoxidharzschleier	Unterhaltsreinigung
<p>Mineralische Fugenmörtel: CRISTALLFUGE CRISTALLFUGE-FLEX CRISTALLFUGE-PLUS CRISTALLFUGE-HF</p>	<p>Wir empfehlen, abwechselnd mit alkalischen und sauren Reinigern den Fliesenbelag zu säubern. Die Fugen vornässen, anschließend das Reinigungsmittel bzw. die Reinigungslösung (je nach Angaben des Herstellers) auftragen. Die Einwirkzeit des Reinigers ist auf ein Minimum zu beschränken. Danach ist der Fliesenbelag mit viel sauberem Wasser nachzuwaschen.</p>	<p>Für die regelmäßige Pflege und Reinigung der verfugten Flächen neutrale oder leicht alkalische Reinigungsmittel in den vorgeschriebenen Anwendungskonzentrationen verwenden. Die Fläche ist nach dem Reinigen mit klarem Wasser abzuspülen. Bei Verwendung von säurehaltigen Reinigungsmitteln sind die einschlägigen Vorschriften zu beachten! Die produktspezifischen Eigenschaften des Belagsmaterials sind zu berücksichtigen! Die Fugen vornässen, anschließend das Reinigungsmittel - in der vorgeschriebenen Anwendungskonzentration gemäß Herstellerangaben - auftragen. Die Einwirkzeit des Reinigers ist auf ein Minimum zu beschränken; danach ist mit viel sauberem Wasser nachzuwaschen. Säurehaltige Reinigungsmittel können bei unsachgemäßer Anwendung, wie z.B. zu hohen Dosierungen, zu langen Einwirkzeiten oder fehlendes Vornässen des Fugennetzes, die Festigkeit des Fugenmörtels mindern, bis hin zur vollständigen Zerstörung der Fugenmatrix.</p>
<p>Epoxidharz-Fugenmörtel: ASODUR-EKF CRISTALLFUGE-EPOX</p>	<p>Leichte Epoxidharz-Schleier können aufgrund baustellenbedingter Einflüsse auf dem Belag entstehen. Diese können auf der erhärteten Fuge/Belag durch Verwendung von ASO-R003 bzw. anderer geeigneter Epoxidharzreinigungsmittel (Herstellerangaben beachten) entfernt werden. Mit der Entfernung von emulgierten Epoxidharzschleiern sollte frühestens 16 Stunden nach der Verfugung begonnen werden, um eine Schädigung der Epoxidharzfuge zu vermeiden. Danach ist der Fliesenbelag mit viel sauberem Wasser abzuwaschen.</p>	<p>Alkalisch, sauer oder neutral eingestellte Reinigungsmittel, die für das Reinigen keramischer Beläge geeignet sind, können verwendet werden. Die Reinigungsmittel sind gemäß Herstellerangaben anzuwenden.</p>

Die produktspezifischen Eigenschaften des Verlegematerials sind zu berücksichtigen! Die Angaben in den aktuellen Technischen Merkblättern der aufgeführten Produkte sind bei der Verarbeitung zu beachten. Diese, wie bei Bedarf auch die Prüfzeugnisse sowie Sicherheitsdatenblätter, stellen wir Ihnen unter www.schomburg.de zur Verfügung.